

Pressemitteilung

Stuttgart, 1. September 2026

Starke Antriebe von MAHLE auch auf dem Wasser

- MAHLE präsentiert auf der SMM 2026 Komponenten für effiziente und zuverlässige maritime Antriebssysteme
- Technologiekonzern ist Marktführer bei Kolben für Schnellfähren und Partner führender Motorenhersteller
- Mit seiner langjährigen Expertise und starken Marktposition baut MAHLE seine Präsenz in der internationalen Schifffahrtsindustrie weiter aus

Mit jahrzehntelanger Erfahrung in der Entwicklung und Fertigung von Schlüsselkomponenten für Schiffsantriebe präsentiert MAHLE auf der diesjährigen SMM (Shipbuilding, Machinery and Marine Technology) in Hamburg seine Kompetenz für effiziente und zuverlässige maritime Antriebslösungen. Als Marktführer bei Kolben für Schnellfähren und etablierter Partner führender Motorenhersteller weltweit zeigt das Unternehmen eine Power Cell Unit (PCU) sowie einen Großkolben für Schiffsantriebe. Die SMM findet vom 1. bis 4. September 2026 in Hamburg statt und zählt zu den wichtigsten internationalen Treffpunkten der maritimen Industrie. Der MAHLE Stand befindet sich in Halle A3, Stand 222.

Die auf der SMM ausgestellte Power Cell Unit kommt in Fähren, Arbeitsbooten sowie bei der Energieerzeugung auf großen Schiffen zum Einsatz. Sie besteht aus Kolben, Kolbenbolzen, Kolbenringen und Zylinderlaufbuchse und wandelt die im Kraftstoff enthaltene Energie in elektrische Energie um. Durch die optimale Abstimmung der einzelnen Bauteile erreicht die PCU ein besonders hohes Maß an Funktionalität und Effizienz.

Als weiteres Highlight auf dem Messestand zeigt MAHLE einen Großkolben für Schiffsmotoren. Er ist über einen halben Meter (65 cm) hoch, hat einen Durchmesser von 51 Zentimetern, wiegt rund 300 Kilogramm und ist Bestandteil einer Power Cell Unit. Er ist zudem der derzeit größte in Serie laufende Schiffskolben von MAHLE. Als weltweit größter Kolbenhersteller bietet MAHLE ein breites Portfolio an Lösungen, darunter Aluminiumkolben in Guss- oder Elektronenstrahlschweißausführung sowie Verbundkolben mit Aluminium-, Gusseisen- oder Stahlschäften.

MAHLE arbeitet eng mit führenden Herstellern aus den Bereichen Schifffahrt, Schienenverkehr, Industrie und Energieerzeugung zusammen, um Komponenten und Systeme für moderne, effiziente Antriebslösungen weiterzuentwickeln.

Die maritimen Anwendungen sind ein wichtiger Bestandteil des Industriegeschäfts von MAHLE. Mit der Bündelung der Aktivitäten im neuen Bereich Industrial and Special Solutions stärkt das Unternehmen die Kundenorientierung und beschleunigt die Entwicklung maßgeschneiderter Lösungen. Durch die enge Verzahnung von Vertrieb, Entwicklung und operativen Funktionen können zudem vorhandene Kapazitäten effizienter genutzt werden.

Hinweis für die Redaktionen: Diese Pressemitteilung und das begleitende Bildmaterial finden Sie unter <https://newsroom.mahle.com/press/de/>.

Bildrechte: MAHLE GmbH



Die Power Cell Unit regelt den Energiefluss für einen effizienten, stabilen und zuverlässigen Betrieb



Der Großkolben für Schiffsmotoren ist eine Schlüsselkomponente im Brennraum eines Schiffsmotors



MAHLE ist Marktführer bei Kolben für Schnellfähren

Ansprechpartner in der MAHLE Kommunikation:

Kerstin Lau

Leiterin Media Relations

Telefon: +49 173 6180 956

E-Mail: kerstin.cynthia.lau@mahle.com

Elena Barth

Pressereferentin

Tel.: +49 151 10888491

E-Mail: elena.barth@mahle.com

Über MAHLE

MAHLE ist ein international führender Entwicklungspartner und Zulieferer der Automobilindustrie mit Kunden sowohl im Pkw- als auch im Nutzfahrzeugsektor. Der 1920 gegründete Technologiekonzern arbeitet an der klimaneutralen Mobilität von morgen mit Fokus auf die Strategiefelder Elektromobilität und Thermomanagement sowie weiterer Technologiefelder zur Verringerung des CO₂-Ausstoßes, zum Beispiel Brennstoffzelle oder hoch effiziente, saubere Verbrennungsmotoren, die auch mit synthetischen Kraftstoffen, Biokraftstoffen oder Wasserstoff betrieben werden.

MAHLE hat im Jahr 2025 einen Umsatz von 11,3 Milliarden Euro erwirtschaftet. Das Unternehmen ist mit rund 64.000 Beschäftigten an 127 Produktionsstandorten und 11 Technologiezentren in 28 Ländern vertreten. (Stand 31.12.2025)

#weshapefuturemobility